

# Pressemitteilung 38|2023

**13. Oktober 2023**

## **Rückzug als Geschäftsführer in Potsdam**

- **Hans-Ulrich Schmidt zieht sich aus persönlichen Gründen aus einigen Geschäftsführungen der EvB Gruppe in Potsdam zurück**
- **Verlagerung des Lebensmittelpunkts überwiegend in die Lausitz**
- **Oberbürgermeister Mike Schubert würdigt die Verdienste gegenüber den Mitarbeitenden und dem Aufsichtsrat**

**Potsdam, den 13. Oktober 2023. In einer außerordentlichen Aufsichtsratssitzung und Führungskräfteveranstaltung informierten Oberbürgermeister Mike Schubert und Sozialbeigeordnete Brigitte Meier am heutigen Freitag gemeinsam mit Hans-Ulrich Schmidt, Sprecher der Geschäftsführung über seinen Rückzug aus den Potsdamer Geschäftsführungen der EvB Gruppe. Hans-Ulrich Schmidt hatte am 23.04.2020 erst als Interims-GF und zum 01.01.2021 als Geschäftsführer das Klinikum EvB geführt, mit dem vordringlichsten Ziel der Bewältigung der Corona-Pandemie sowie der wirtschaftlichen Konsolidierung und Stabilisierung. Als Regionalgeschäftsführer der Kliniken in Forst und Bad Belzig sowie als Geschäftsführer der EvB Care bleibt er der EvB Gruppe weiterhin erhalten.**

„Meine Frau ist schwer erkrankt und erhält auf nicht absehbare Zeit eine Dauertherapie. Diese Erkrankung wird uns beide persönlich längere Zeit begleiten und ich möchte in dieser Zeit mehr an ihrer Seite sein. Unser gemeinsamer familiärer Lebensmittelpunkt befindet sich in Forst (Lausitz). Aus diesen persönlichen Gründen werde ich künftig meine Arbeitstätigkeit in Potsdam einschränken und überwiegend in die Lausitz verlagern. Meine Verantwortung der EvB Gruppe gegenüber - insbesondere als Sprecher der Geschäftsführung des KlinikumEvB und KWB - ist hiermit nicht vereinbar.“ erläutert Hans-Ulrich Schmidt seine persönlichen Beweggründe.

„Dieser persönlichen Entscheidung ist ein langer und wohlüberlegter Abwägungsprozess vorausgegangen, der mir nicht leicht gefallen ist. Entscheidend ist jedoch das Wohl der EvB Gruppe, das ich hier an erster Stelle sehe. Insbesondere wenn wir den Herausforderungen entgegensehen, die auf Grund der Krankenhausreform im deutschen Gesundheitswesen auf alle Kliniken zukommen. Der Eingeleitete Konsolidierungsprozess muss konsequent weitergeführt werden. Hier braucht es in Potsdam eine Geschäftsführung, die ihren gesamten Fokus einbringen kann.“

In Abstimmung mit dem Gesellschafter haben sich alle Beteiligten darauf verständigt, dass Herr Schmidt zum 15. Oktober 2023 die Geschäftsführungsfunktionen der Potsdamer Tochtergesellschaften übergibt.

Die Geschäftsführung des Klinikum EvB und Klinikum Westbrandenburg in Potsdam wird Hans-Ulrich Schmidt auch weiterhin ausüben, bis eine Nachfolge gefunden ist und ein geregelter Übergang stattgefunden hat.

### **Oberbürgermeister Mike Schubert würdigt die Arbeit von Hans-Ulrich Schmidt**

„Ich danke Hans-Ulrich Schmidt für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit der vergangenen Jahre, die ich immer sehr geschätzt habe. Als Geschäftsführer des städtischen Klinikums Ernst von Bergmann war er immer ein verlässlicher Partner, der konstruktiv und mit uns gemeinsam nach Lösungen gesucht hat.“ würdigt Oberbürgermeister Mike Schubert die Leistungen des scheidenden Geschäftsführers.

„In den vergangenen dreieinhalb Jahren hat Hans-Ulrich Schmidt mit dem Krankenhaus die Corona-Pandemie bewältigt, das Haus in den Regelbetrieb zurückgeführt und so erfolgreich die Weichen für einen Neuanfang gestellt. Im Februar 2022 folgte - noch in der Pandemie - der Angriffskrieg auf die Ukraine und die damit verbundene Energiekrise und Inflation. Auch hier nahm Hans-Ulrich Schmidt als erfahrener und bedachter Krankenhausmanager die Herausforderungen an und lenkte die EvB Gruppe erfolgreich in diesen wirtschaftlich außerordentlich anspruchsvollen Zeiten. Für die Entscheidung, die er persönlich getroffen hat, möchte ich meinen Respekt zollen und freue mich, dass er der Ernst von Bergmann Gruppe in anderen Funktionen erhalten bleibt.“

### **Findungskommission mit Suche einer Nachfolge beauftragt**

„Ich habe persönlich höchsten Respekt und Verständnis für die Entscheidung von Herrn Schmidt, wengleich ich sie auch sehr bedauere. Herr Schmidt hat die Geschäftsführung im KEvB in einer sehr schwierigen Lage für das Klinikum übernommen.“, erklärt Brigitte Meier, Sozialbeigeordnete und Vorsitzende des Aufsichtsrats des Klinikum Ernst von Bergmann.

„Und wenn wir heute auf das Geleistete der vergangenen dreieinhalb Jahre zurückblicken, kann ich sagen, dass wir uns im Klinikum Ernst von Bergmann nun auf einem guten und stabilen Weg befinden, dank des enormen Engagements von Herrn Schmidt. Unsere Aufgabe wird es nun sein, eine geeignete Nachfolge für ihn zu finden mit dem Ziel, schnellstmöglich die Funktion des Sprechers der Geschäftsführung mit Schwerpunkt Finanzen neu zu besetzen. Bis dahin wird Herr Schmidt seine Funktion als Sprecher der Geschäftsführung des KEvB wie gehabt weiter ausführen und für einen fließenden Übergang an die neue Kollegin bzw. Kollegen sorgen. Auch dafür möchte ich Herrn Schmidt meinen Dank aussprechen.“